

Europaschule Rövershagen
Projektgruppe „Kriegsgräber“
Köhlerstrat 9
18182 Rövershagen
Tel. 038202 36116
Fax 038202 36117



Gemeinde Ostseeheilbad Graal-Müritz
z. Hd. Dr. Benita Chelvier
Ribnitzer Straße 21
18181 Graal-Müritz

Rövershag, 30.08.2023

Betr.: Förderung PG „Kriegsgräber“ 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die PG „Kriegsgräber“ der Europaschule Rövershagen ist seit Jahren mit ca. 15 Jugendlichen regional, national und international aktiv. Schüler und Schülerinnen (13 bis 18 Jahre), auch aus Graal-Müritz, haben daran großen Anteil. Hier einige Projekte, die wir 2023 verwirklichen konnten:

- Pflege von Denksteinen in Rostock
- Zeitzeugengespräch mit dem ehemaligen Fußballer Axel Kruse
- Denksteinverlegung in Rostock
- Marsch des Lebens
- Ausstellung zur „Villa Hausmann“ in Kühlungsborn (finanziert durch die Stadt Kühlungsborn)
- Workcamp M-V 2023/„Cordsche Villa“ (Gemeinden Amt Rostocker Heide)
- Projekt „Gehen oder bleiben – Wege in eine neue Heimat“ (Flucht, Vertreibung und Emigration) unterstützt durch Gemeinden Amt Rostocker Heide

Für das Engagement der Projektgruppe gab es 2023 mehrere Auszeichnungen:

- Theodor Heuss Medaille
- Auszeichnungsfahrt nach Berlin (Preis im Wettbewerb „Schule mit Engagement“)
- Förderpreis im Wettbewerb um den Preis des Bundespräsidenten.

Um weiterhin alle geplanten Projekte im Jahr 2024 verwirklichen zu können, benötigen wir wieder die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinden der Region. Die Gemeinden des Amtes Rostocker Heide unterstützen die Projektgruppe jährlich seit 2010.

Vorhaben 2024:

- Projekt zum jüdischen Leben und Antisemitismus in der DDR
- Comic zu Miriam Bruderman (Entwicklung von Schülerarbeitsmaterial für M-V)
- Zeitzeugengespräche (z. B. 19.10. Alon Less aus der Schweiz zum Eichmann-Prozess – Alon Less ist der Sohn von Avner Less, der Eichmann in Jerusalem verhörte)
- Workcamp 2024 (geplant in der Gedenkstätte Auschwitz)

Wir bitten Sie deshalb, unsere Projektarbeit finanziell mit 750,00 Euro zu unterstützen.
Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Petra Klawitter
Projektleiterin